

Protokoll des Plenums vom 23.11.2017

Redeleitung: Kultur

Beginn um 17:15 Uhr

Protokollführung: Ökologie

Ende um 01:14 Uhr.

Anwesend:

Vorsitz	Philipp Seidel
Finanzen	Dominik Hosefelder
Hochschulpolitik	Markus Halbrock
Politische Bildung	Robert Herr, Nicolas Kaiser, Justus Lubahn
Presse	Stephan Weißbach, Paul Hansen
Ökologie	Anna Schade, Linus Junginger, Livia Köppl
Soziales	Christina Matthies, Marcel Kawohl, Marius Esslinger, Kathleen Herr
Verkehr	Haedy Metwahly, Dominik Nemeth
Kultur	Linda Schäfer, Nina Winands
StuWerk	
Fachschaftenreferat	Nina Brasen
AlleFrauen	Kira Brennemann
Ausländer_innen	
Behinderte und chronisch Kranke:	
Eltern	Rola Bani-Salameh, Anastasia Blüm
Schwule	
Mitarbeiter_innen des AStA	Hildegard Mohr, Edith Hilgert

Gäste (Name und Organisation):

Julia Guldán, Greenpeace

Fabian Simon, Developmed.aid

Robert Vettel, CampusMainz

Hevi Amen, Muslimische Hochschulgruppe

Elif Kücükavuz, Refugee Law Clinic

Tagesordnung

TOP 1 – Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit 2

TOP 2 – Beschluss der Tagesordnung.....	2
TOP 3 – Anträge von Gästen	2
TOP 4 – Mitteilungen des AStA und Fragen an diesen.....	3
TOP 5 – Mitteilungen von Angestellten des AStA und Fragen an diese.....	4
TOP 6 – Öffentlichkeitsarbeit	4
TOP 7 – Genehmigung ausstehender Protokolle	4
TOP 8 – Soziales nicht öffentlich	4
TOP 9 – „Vergabeordnung Soziales“ (Soziales)	4
TOP 10 – „Literatur“ (Rechtsangelegenheiten).....	5
TOP 11 – „Kooperation Kunsthalle“ (Kultur).....	5
TOP – „Neues Studi-Haus“ (Vorstand).....	6
TOP 13 – „Vorfälle im AStA zwischen Juli und Oktober“ (nicht öffentlich).....	6
TOP 14 – „Neues Studi-Haus“ (Vorstand).....	6
TOP 15 – „AStA-Sommerfest“ (Vorstand)	7
TOP 16 – „Wahlausschuss zum Senat“ (Vorstand).....	7
TOP 17 – „AStA-Hoodies final“ (Ökologie)	7
TOP 18 – „Frauen-Veranstaltung“ (AlleFrauen-Referat)	7
TOP 19 – „Kostenübernahme Presse-Veranstaltung“ (Presse und PolBi).....	8
TOP 20 – „Sonstiges“	8

TOP 1 – Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Nina begrüßt alle Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2 – Beschluss der Tagesordnung

Rola beantragt, den TOP „Nähkurs“ Eltern unter dem TOP 12 der Eltern einzubeziehen.

(Nein / Ja / Enthaltungen) → Der Antrag ist einstimmig angenommen.

Kira beantragt TOP 17 „Frauen-Veranstaltung“ für das AlleFrauen-Referat.

(Nein / Ja / Enthaltungen) → Der Antrag ist einstimmig angenommen.

Die Tagesordnung ist einstimmig angenommen.

TOP 3 – Anträge von Gästen

Julia Guldán von der Hochschulgruppe Greenpeace beantragt die Verteilung von Werbemitteln in Form von 20 Plakaten durch das AStA-Plakatierteam.

Presse übernimmt den Antrag.

(Nein / Ja / Enthaltungen 1) → Der Antrag ist einmütig angenommen.

Robert Vettel von der Hochschulgruppe CampusMainz beantragt die Verteilung von Werbemitteln in Form von 130 Plakaten und 1500 Flyern durch das AStA-Plakatierteam.

Soziales übernimmt den Antrag.

(Nein / Ja / Enthaltungen) → Der Antrag ist einstimmig angenommen.

Hevi Amen von der Muslimischen Hochschulgruppe beantragt die Kostenübernahme von Werbemitteln in Form von Flyern in Höhe von bis zu 100€ für eine Veranstaltung.

Presse übernimmt.

(Nein / Ja / Enthaltungen 3) → Der Antrag ist einmütig angenommen.

Elif Kücukyavuz von der Hochschulgruppe Refugee Law Clinic beantragt die Kostenübernahme von Werbemitteln in Form von 500 Flyern in Höhe von 26,35€ und die Kostenübernahme von 500 Pressemappen in Höhe von 263,44€.

Soziales übernimmt.

(Nein / Ja / Enthaltungen 2) → Der Antrag ist einmütig angenommen.

Fabian Simon von der Hochschulgruppe Developmed.aid beantragt die Kostenübernahme von Werbemitteln in Form von 1000 Outdoor-Stickern in Höhe von 32,78€, die Übernahme der Kosten für Kekstüten in Höhe von 14,52€ sowie die Kosten für Plakate in Höhe von 40€ und die Kosten für 500 Flyer in Höhe von 34,24€.

Soziales übernimmt.

(Nein / Ja / Enthaltungen) → Der Antrag ist einstimmig angenommen.

TOP 4 – Mitteilungen des AStA und Fragen an diesen

Philipp teilt mit, dass am 30.01.2017 an der Uni ein Tag der offenen Tür stattfindet.

Philipp teilt mit, dass das Plakatierteam nicht weiterhin DinA5 Flyer verteilen wird; nur unter der Bedingung, dass sie mehr Mitarbeiter bekommen.

Philipp fragt, ob er jedes Plenum einen eigenen TOP für Mitteilungen von der Vorstandsarbeit beantragen soll, ob er es unter Mitteilungen macht oder unter Sonstiges.

Eigener Top (Nein / Ja 2/ Enthaltungen)

Mitteilungen (Nein / Ja 9/ Enthaltungen)

Sonstiges (Nein / Ja 1/ Enthaltungen)

Enthaltungen zum Thema: 2

Philipp berichtet aus der Vorstandssitzung:

- Stand Vertrag Sommerfest
- Plakatierteam
- wegen Finanzierung des StuWerks Termin mit Politiker ausgemacht

Philipp stellt einen GO-Antrag auf Herstellung der Nichtöffentlichkeit. → Keine Gegenrede; einstimmig angenommen.

Nastja berichtet, dass am Samstag mit den Eltern im Plenumszimmer genächt werden kann.

Am 08.12.2017 findet die Weihnachtfeier der Eltern im QKaff statt, alle sind herzlich eingeladen.

Linda fragt, ob jemand weiß, ob und wann sich etwas am Zustand mit den Schlüsseln für den Kultur-Keller ändert? Philipp antwortet, dass bereits Schlüssel bestellt wurden.

Kira gibt den Eltern Stoff für Samstag.

Am Mittwoch (29.11.2017) macht das AlleFrauen- Referat eine Veranstaltung, alle sind herzlich eingeladen.

Nicolas berichtet, dass der PolBi Vortrag am Freitag mit Jian Omar gut gelaufen ist. Der nächste findet am 28. in P4 statt und nimmt das bedingungslose Grundeinkommen unter die Lupe.

Anna fragt, ob der Vorstand den CampusGarten-Vertrag unterzeichnet hat. Philipp verneint, Anna kümmert sich um einen Termin zur Unterzeichnung.

TOP 5 – Mitteilungen von Angestellten des AstA und Fragen an diese

Keine Mitteilungen oder Fragen.

TOP 6 – Öffentlichkeitsarbeit

Keine Mitteilungen.

TOP 7 – Genehmigung ausstehender Protokolle

Nina beantragt die Genehmigung des letzten Protokolls vom 16.11.2017.

(Nein / Ja / Enthaltungen 2) → Der Antrag ist einstimmig angenommen.

TOP 8 – Soziales nicht öffentlich

Siehe nicht öffentliches Protokollbuch.

TOP 9 – „Vergabeordnung Soziales“ (Soziales)

(für Änderungsanträge siehe letztes Protokoll vom 16.11.2017)

Antragsteller Soziales nimmt Änderungsantrag zu §6 Abs. 3 an.

Antragsteller Soziales lehnt den Änderungsantrag von Philipp zu §10 Abs. 1 ab.

(Nein 7/ Ja 3 / Enthaltungen 6) → Der Änderungsantrag von Philipp ist abgelehnt.

Marius stellt einen GO-Antrag auf Nichtöffentlichkeit. → Keine Gegenrede, einstimmig angenommen.

Stephan stellt einen GO-Antrag auf Wiederherstellung der Öffentlichkeit. → Keine Gegenrede, einstimmig angenommen.

Soziales beantragt eine Abstimmung darüber, welche Kompetenzen einem Sozial-Plenum zustehen sollen.

- a) Keine: Ja 1
- b) Darlehen-Vergabe: Ja 8
- c) Alles (Darlehen, Sachbeihilfe, Barbeihilfe): Ja 6

→ Soziales überarbeitet die Vergabeordnung dahingehend und legt sie zum nächstmöglichen Zeitpunkt dem Plenum vor.

TOP 10 – „Literatur“ (Rechtsangelegenheiten)

Philipp beantragt für den Arbeitsbereich für Rechtsangelegenheiten die Kostenübernahme für die Loseblattsammlung „Kommunalverfassungsrecht Rheinland-Pfalz“ in Höhe von 149,00€, Versandkosten in Höhe von bis zu 10,00€ und die Kosten für Ergänzungslieferungen in Höhe von bis zu 130,00€ jährlich.

Stephan stellt einen GO-Antrag auf geheime Abstimmung.

(Nein 3/ Ja 11/ Enthaltungen 2) → Der Antrag ist angenommen.

Robert stellt den Änderungsantrag: Füge hinzu: Der AStA schafft für den Arbeitsbereich für politische Bildung die 45-bändige Gesamtausgabe von Marx und Engels (mew) in Höhe von 303,00€ sowie die gesammelte Werkausgabe von Theodor W. Adorno in Höhe von 230,00€ an.

→ Der Änderungsantrag ist vom Antragsteller zurückgezogen.

Linus stellt den GO-Antrag, den TOP zu vertragen.

(Nein 11 / Ja 3/ Enthaltungen) → Der Antrag ist abgelehnt.

Philipp beantragt für den Arbeitsbereich für Rechtsangelegenheiten die Kosten für Bücher und deren Versandkosten in Höhe von bis zu 298,24€ („Der Rechtsschutz bei Hochschulprüfungen“ (49,80€+1,45€), „Hochschulstudienrecht und Hochschulprüfungen“ (42,00€), „Prüfungsrecht“ (65,00€), „Hochschulrecht“ (139,99€)).

(Nein / Ja / Enthaltungen 5) → Der Antrag ist einstimmig angenommen.

Stephan stellt einen GO-Antrag auf Rückholung der Tagesordnung und beantragt TOP 18 „Kostenübernahme Presse-Veranstaltung“.

→ Keine Gegenrede, der Antrag ist einstimmig angenommen.

TOP 11 – „Kooperation Kunsthalle“ (Kultur)

Der Arbeitsbereich Kultur fragt nach Interesse zu einer Kooperation mit der Kunsthalle Mainz, ähnlich der mit dem Staatstheater Mainz.

TOP 12 – „Kostenübernahme Material Eltern“ (Aurel)

Nastja beantragt für das Elternreferat die Kostenübernahme von 105 „Aurel“-Malsets in Höhe von 452,75€.

(Nein / Ja / Enthaltungen 2) → Der Antrag ist einstimmig angenommen.

Nastja beantragt für das Elternreferat die Kostenübernahme für die Anfertigung von Malbüchern in Höhe von bis zu 200€.

(Nein / Ja / Enthaltungen) → Der Antrag ist einstimmig angenommen.

Nastja beantragt für das Elternreferat die Kostenübernahme für ein Nikolaus-Kostüm in Höhe von bis zu 150€.

(Nein / Ja / Enthaltungen 4) → Der Antrag ist einstimmig angenommen.

Nastja beantragt für das Elternreferat die Kostenübernahme für ein Knecht-Ruprecht-Kostüm in Höhe von bis zu 75€.

(Nein / Ja / Enthaltungen 1) → Der Antrag ist einmütig angenommen.

Nastja beantragt für das Elternreferat die Kostenübernahme von „Aurel“-Stofftaschen in Höhe von bis zu 1000€.

(Nein / Ja / Enthaltungen 7) → Der Antrag ist einmütig angenommen.

Nastja beantragt für das Elternreferat die Kostenübernahme von „Aurel“-Blöcken in Höhe von bis zu 1000€.

(Nein 4/ Ja 5/ Enthaltungen 6) → Der Antrag ist angenommen.

Rola beantragt für das Elternreferat die Kostenübernahme von Stoffen, Garn und ähnlichem Nähzubehör sowie die Kosten für eine Kinderbetreuung während der Nähveranstaltung (a 10,00€/Std. für 4 Stunden) in Höhe von 64,20€.

(Nein / Ja / Enthaltungen 2) → Der Antrag ist einmütig angenommen.

Rola beantragt für das Elternreferat die Kostenübernahme für das Honorar des Referenten für die „Aurel“-Veranstaltung „Konsequenzen, Grenzen und Leichtigkeit“ im Januar in Höhe von 240,00€ sowie die Kostenübernahme von Werbemitteln in Form von 750 Flyern und 100 Plakaten in Höhe von bis zu 100,00€ sowie die Kosten für Verpflegung in Höhe von bis zu 15€.

(Nein / Ja / Enthaltungen) → Der Antrag ist einstimmig angenommen.

TOP – „Neues Studi-Haus“ (Vorstand) (verschoben)

Robert stellt einen GO-Antrag auf Verlängerung der Pause um 5 Minuten.

Linus stellt einen GO-Antrag auf Rückholung der Tagesordnung und beantragt den nicht-öffentlichen TOP „Vorfälle im AStA zwischen Juli und Oktober“.

TOP 13 – „Vorfälle im AStA zwischen Juli und Oktober“ (nicht öffentlich)

Siehe nicht-öffentliches Protokollbuch.

TOP 14 – „Neues Studi-Haus“ (Vorstand)

Philipp stellt einen GO-Antrag auf Verlängerung des Sitzungstages um eine Stunde. → Keine Gegenrede, der Antrag ist einstimmig angenommen.

Die Beschlussfähigkeit ist festgestellt (21:00Uhr).

Philipp stellt einen GO-Antrag auf Herstellung der Nichtöffentlichkeit. → Keine Gegenrede, der Antrag ist einstimmig angenommen.

Die Beschlussfähigkeit ist festgestellt (22:00Uhr).

Philipp stellt einen GO-Antrag auf Wiederherstellung der Öffentlichkeit. → Keine Gegenrede, der Antrag ist einstimmig angenommen.

Die Beschlussfähigkeit ist festgestellt (23:00Uhr).

Nina stellt einen GO-Antrag auf Verlängerung des Sitzungstages um eine Stunde.

(Nein 2/ Ja 10/ Enthaltungen 3) → Der Antrag ist angenommen.

Die Beschlussfähigkeit ist festgestellt (00:00Uhr).

Der Vorstand fragt, inwiefern ein Veranstaltungsraum für 1000 Personen möglich ist.

Der Vorstand wird sich nach den Hochschulgruppenkellern erkundigen und sich für deren Erhalt einsetzen.

Der Vorstand wird mehr Platz für Soziales raushandeln, die Frauen-Bib ins Gebäude einplanen und Wickeltische für die Eltern einplanen.

TOP 15 – „AStA-Sommerfest“ (Vorstand)

Paul stellt einen GO-Antrag auf Vertagung des TOPs.

(Nein 7/ Ja 7/ Enthaltungen 1) → Der Antrag ist abgelehnt.

Philipp beantragt, dass der AStA im StuPa beantragt, dem vorgelegten Vertragsentwurf mit Maleo zuzustimmen.

(Nein / Ja / Enthaltungen 2) → Der Antrag ist einmütig angenommen.

TOP 16 – „Wahlausschuss zum Senat“ (Vorstand)

Philipp beantragt, dass der AStA beschließt, im StuPa eine Person für den Wahlausschuss zu den Senatswahlen zu nominieren.

(Nein / Ja / Enthaltungen 2) → Der Antrag ist einmütig angenommen.

TOP 17 – „AStA-Hoodies final“ (Ökologie)

Meinungsbild:

Option 1: Bild wie bisher (6)

Option 2: AStA Logo fett auf die Brust in Corporate Design (8)

Option 3: Ich mag keine Pullis und stimme dagegen (1)

Option 4: Enthaltung (0)

Option 5: Was ganz anderes (1)

Robert beantragt, dass das AStA-Logo zentral fett auf die Brust gedruckt wird.

Justus beantragt, dass das ursprüngliche Design übernommen wird.

(Nein / Ja Option 1: 7; Option 2: 6/ Enthaltungen 2) → Option 1 wird übernommen.

TOP 18 – „Frauen-Veranstaltung“ (AlleFrauen-Referat)

Kira beantragt für das AlleFrauen-Referat die Kostenübernahme für eine Kooperation mit Tanja Witte in Form von Honorar in Höhe von 700,00€ sowie Fahrt- und Unterbringungskosten in Höhe von jeweils 89,00€ (gesamt: 878,00€).

(Nein / Ja / Enthaltungen) → Der Antrag ist einstimmig angenommen.

Kira beantragt für das AlleFrauen-Referat die Kostenübernahme für das Konzert von „FaulenzA“ sowie für einen Workshop jeweils ein Honorar in Höhe von 250,00€ und die Fahrtkosten (gesamt: 636,80€).

(Nein / Ja / Enthaltungen) → Der Antrag ist einstimmig angenommen.

Kira beantragt für das AlleFrauen-Referat die Kostenübernahme für eine Buchvorstellung „Wege zum Nein“ mit zwei Referentinnen in Höhe von 350,00€ Honorar sowie die Fahrtkosten in Höhe von 228,70€.

(Nein / Ja / Enthaltungen 1) → Der Antrag ist einmütig angenommen.

Kira beantragt für das AlleFrauen-Referat die Kostenübernahme für die Filmvorführung „Transidentität und Psychologie“ in der Bar jeder Sicht in Form von Werbemitteln für Flyer in Höhe von 100,00€.

(Nein / Ja / Enthaltungen) → Der Antrag ist einstimmig angenommen.

Kira beantragt für das AlleFrauen-Referat die Kostenübernahme für den Workshop „Konflikt-Kompetenz“ mit Eva Hock in Form von Honorar in Höhe von 1500,00€ für drei Sitzungen sowie die Kostenübernahme von Werbemitteln in Form von 1000 Flyern in Höhe von 55,00€.

(Nein / Ja / Enthaltungen 1) → Der Antrag ist einmütig angenommen.

Kira beantragt für das AlleFrauen-Referat die Kostenübernahme für eine Kooperation mit dem „ToiToiToi-Kollektiv“ in Form eines Vortrags in Höhe von 600,00€.

(Nein / Ja / Enthaltungen 1) → Der Antrag ist einmütig angenommen.

Kira beantragt für das AlleFrauen-Referat die Kostenübernahme für das Merchandise der Frauen-Bib in Form von 2500 Flyern in Höhe von 152,49€.

(Nein 1/ Ja 8/ Enthaltungen 4) → Der Antrag ist angenommen.

Philipp stellt einen GO-Antrag auf Abweichung der Sitzungszeit und beantragt die Verlängerung des Sitzungstages um eine halbe Stunde.

(Nein 1/ Ja 8/ Enthaltungen) → Der Antrag ist angenommen.

Die Beschlussfähigkeit ist festgestellt (01:00Uhr).

Kira beantragt für das AlleFrauen-Referat die Kostenübernahme für Werbemittel in Form von 50 Stoffbeuteln für die Frauen-Bib in Höhe von bis zu 182,97€.

(Nein / Ja / Enthaltungen 3) → Der Antrag ist einmütig angenommen.

TOP 19 – „Kostenübernahme Presse-Veranstaltung“ (Presse und PolBi)

Robert beantragt für Presse und PolBi die Kostenübernahme für eine Veranstaltungs-Kooperation mit correctiv in Form von Honorar für Elke Wittich (Honorar 400,00€, 130,00€ Übernachtung, Fahrtkosten mit Auto aus Berlin und zurück) und Leo Fischer (Honorar 300,00€, Anfahrt aus Frankfurt 50,00€) (gesamt: 880,00€).

(Nein / Ja / Enthaltungen) → Der Antrag ist einstimmig angenommen.

Philipp beantragt, dass PolBi correctiv mitteilt, dass sie sich mal zusammenreißen sollen.

(Nein / Ja / Enthaltungen 3) → Der Antrag ist einmütig angenommen.

TOP 20 – „Sonstiges“

Es soll eine Fachschafts- und HoPo-Weihnachtsfeier im QKaff am 21.12.2017 stattfinden.

Philipp freut sich, dass zu so später Stunde noch so viele AStA-Refs anwesend sind. Er ist stolz auf uns.

Paul ist auch stolz auf uns.

Markus berichtet von der LAK-Beratungsrunde zum Rheinland-Pfalz-Ticket und hat ein gutes Gefühl in Bezug auf die morgige Verhandlungsrunde mit Volker.

Robert schlägt vor, eine AStA-Weihnachtsfeier zusätzlich nur für AStA-Refs zu organisieren.

Justus fragt, ob jemand einen unbenutzten PowerPoint-Klicker zur Verfügung hat für zukünftige Veranstaltungen. Justus hat einen von Dominik bekommen und freut sich sehr. Wohoo.

Paul bewirbt die AStA-Vorträge, hauptsächlich PolBi.

TOP 21 – nichtöffentlich

Siehe Protokollbuch nicht öffentlich.

Formatierung

Schrift für ALLES: **Calibri, 11Pt**

Anträge **FETT** Abstimmungsergebnis dahinter in Klammern in der Form **(Nein xx / Ja xx / Enthaltung xx)**

GO-Anträge **FETT und KURSIV**

Unterpunkte innerhalb des TOPs (neue Redeliste) UNTERSTRICHEN

Arbeitsaufträge am Ende des TOP extra hervorheben/auflisten